Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 57 (1970)

Heft: 6: Rebellion der Jugend

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jahre alt.) Die Schriften sind gegliedert um die Themen: Astronomie, Geophysik, spekulative und experimentelle Physik sowie einen Abschnitt über Logik und Methodenlehre, der auch Arbeiten aus späterer Zeit enthält. Jedem Abschnitt ist eine Einleitung des Bearbeiters vorangestellt, die die einzelnen Arbeiten in den richtigen Rahmen stellt und so die Übersicht erleichtert. Die Illustrationen und Titelblätter sind diejenigen der Originalausgaben.

Als Gesamtwertung kann ich nur sagen: der Band gehört in die Bibliothek eines jeden schweizerischen Gymnasiums. Der überwiegende Teil der Arbeiten ist zwar lateinisch geschrieben, aber in einem Latein abgefaßt, das den oberen Klassen des Gymnasiums keine wesentlichen Schwierigkeiten bieten sollte. Wenn Fächerkoordination kein leeres Schlagwort bleiben soll, hier ist eine Möglichkeit der Zusammenarbeit zwischen Altphilologen, Mathematikern und Physikern. Neben längeren oder anspruchsvolleren Texten eignen sich zur ersten Einführung auch eine ganze Reihe kurzer Texte (z. B. zur geometrischen Konstruktion einer Sonnenuhr, zur Bestimmung der Wolkenhöhe, zur Konstruktion eines Tauchgerätes etc.). Und nicht zuletzt ist der, an der Qualität der Ausstattung gemessen, erstaunlich günstige Preis zu erwähnen.

Kindergartenstiftung Balsthal SO

Infolge Todesfalles der bisherigen Stelleninhaberin suchen wir auf Schulanfang 1970 (27. April) für den zweiten Kindergarten gut ausgewiesene, katholische

Kindergärtnerin

Besoldung nach Vereinbarung.

Anmeldungen sind mit den üblichen Unterlagen und Ausweisen zu richten an: Herrn Pfr. Stanislaus Wirz, Präsident der Kindergartenkommission, 4710 Balsthal SO, Telefon 062 - 71 59 71.

Gemeindeschule Arosa

Auf Schulbeginn Mitte Mai suchen wir einen

Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung,

und einen

Hilfsschullehrer oder Primarlehrer

als Stellvertreter.

Zeitgemäße Besoldung gemäß Besoldungsverordnung der Gemeinde, Pensionskasse, Sozialleistungen, Treueprämie.

Bewerbungen mit den üblichen Ausweisen sowie Angaben über bisherige Tätigkeit sind zu richten an den Schulrat Arosa.

Schulrat Erstfeld

Stellenausschreibung

Auf den Beginn des neuen Schuljahres (24. August 1970) suchen wir:

1 Sekundarlehrerin oder 1 Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung

1 Primarlehrerin

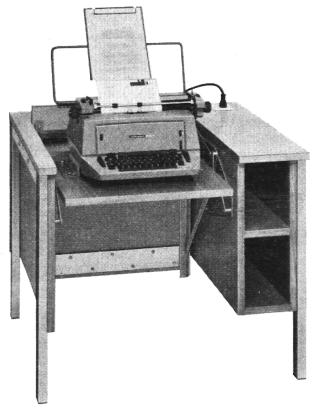
Wer Interesse hat, in einer aufgeschlossenen Gemeinde, mit modernen Schulhausanlagen zu unterrichten, melde sich bis 31. März 1970 mit den nötigen Unterlagen beim Schulratspräsidium Erstfeld.

Erstfeld, 20. Februar 1970

Der Schulrat

Handelsschulen

Der Mobil-Schreibmaschinentisch Modell 796 befriedigt auch allerhöchste Ansprüche. Die Kniefreiheit ist hier vorbildlich gewährleistet, sowohl bei versenkter, als auch bei aufgeklappter Maschine. Das mühelose Aufklappen und Versenken der Maschine machen die Bedienung zur Freude. Die äusserst solide, wartungsund störungsfreie Konstruktion ist für Mobil eine Selbstverständlichkeit. Lassen Sie sich dieses Modell unverbindlich vorführen. Wir stehen gerne zu Ihrer Verfügung.







Schweizer Schriftsteller im Gespräch

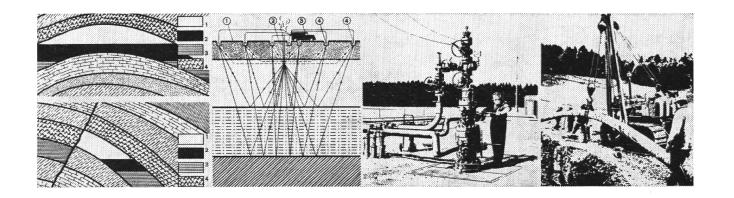
Band I 200 Seiten mit 6 Porträts. Kartoniert Fr. 9.80

Eine vielbeachtete Reihe von Werkstattgesprächen mit den Schweizer Schriftstellern

Peter Bichsel Hans Boesch Hugo Loetscher Herbert Meier Adolf Muschg Werner Schmidli



Friedrich Reinhardt Verlag Basel



GAS in unserer Zeit

Als Fortsetzung der Informationsserie I über die neuen, modernen Gasproduktionstechniken und -verteilsysteme ist soeben

Informationsserie II

herausgekommen. Diese ist für die persönliche Orientierung der Lehrerschaft bestimmt und enthält u. a. auch die wichtigsten Daten über Gewinnung, Eigenschaften, Transport und Verwendung von **Erdgas.**

Unter den **Experimentiervorschlägen** findet sich auch die Beschreibung eines Experimentes zur Herstellung von Spaltgas.

Diese Informationsserie wurde in Zusammenarbeit mit Fachlehrern geschaffen und kann wie auch Informationsserie I — gratis bezogen werden beim

Dokumentationsdienst der schweizerischen Gasindustrie Grütlistraße 44, 8027 Zürich oder beim örtlichen Gaswerk



Einwohnergemeinde Zug

Schulwesen — Stellenausschreibung

Es wird die Stelle

1 Abschlußklassenlehrers

zur Bewerbung ausgeschrieben.

Jahresgehalt: Abschlußklassenlehrer: Fr. 17 300.bis Fr. 24 000.-, plus Fr. 1080.- Zulage plus 5 % Reallohnerhöhung. Familienzulage Fr. 840.-, Kinderzulage Fr. 480.-.

Teuerungszulage z. Zt. 12 % auf alle Bezüge. Treueprämien, Lehrerpensionskasse.

Wir bitten die Bewerber, ihre handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf, Foto und entsprechenden Ausweisen umgehend an das Schulpräsidium der Stadt Zug einzureichen.

ZUG, 5. März 1970

Der Stadtrat von Zug

Die Gemeinde Rickenbach LU

sucht für das Schuljahr 1970/71 (24. August 1970) (gemischte Klassen)

zwei Lehrer oder Lehrerinnen an die Sekundarschule

Moderne Schulräume und neuzeitliche Hilfsmittel erlauben einen fortschrittlichen Unterricht.

Anmeldungen sind an den Präsidenten der Schulpflege, Hans Willimann, Gemeindeschreiber, 6211 Rickenbach LU, zu richten. Telefon 045 - 3 12 19 (Büro), 045 - 3 13 56 (Privat).

Staatliche Pestalozzistiftung Olsberg AG

In unserem Schulheim für schwererziehbare und verhaltensgestörte Buben ist die

Lehrstelle an der Unterstufe

(Lehrer oder Lehrerin)

neu zu besetzen. Zu unterrichten sind 18 bis 24 Buben bis zur 5. Klasse. Besoldung nach aarg. Dekret (Hilfsschulen) + Teuerungs-, Familienund Kinderzulagen. Evtl. kann eine schöne 3-Zimmer-Wohnung zur Verfügung gestellt werden.

Heilpädagogisch interessierte Bewerber sind gebeten, Anfragen und Anmeldungen an den Vorsteher zu richten: M. Plüß, 4305 Olsberg AG, Telefon 061 - 87 85 95.

Schulgemeinde Obbürgen

Auf Beginn des neuen Schuljahres, Herbst 1970, etwa 24. August, suchen wir einen

Lehrer oder eine Lehrerin

für die 5., 6. und 7. Klasse mit etwa 25 Schülern. Wir haben ein neues, gut eingerichtetes Schulhaus in ruhiger Lage.

Obbürgen liegt 15 Autominuten von Luzern und 5 Minuten vom Kurort Bürgenstock entfernt.

Lohn nach kant. Besoldungsverordnung.

Ihre Anmeldung richten Sie an: Schulpräsident Jos. Odermatt, 6362 Obbürgen, welcher auch für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung steht.

Telefon 041 - 84 17 43.

Die aufstrebende

Schulgemeinde Stans NW

10 Autobahn-Minuten von Luzern entfernt, in der Nähe bekannter Winterkurorte, mit neuem Oberstufenschulhaus, großzügigen Schulsportanlagen und Lehrschwimmbecken, sucht auf das neue Schuljahr mit Beginn am 24. August 1970 folgende Lehrkräfte

2 Sekundarlehrer oder -lehrerinnen

sprachlich-historischer Richtung

2 Lehrerinnen

für die Unter- und Mittelstufe der Primarschule

1 Lehrerin

für Handarbeitsunterricht

1 Kindergärtnerin

Die Besoldung ist neuzeitlich geregelt und steht gegenwärtig in Revision. Außerkantonale Dienstjahre werden angerechnet.

Anmeldungen mit Lebenslauf und Zeugnissen sind zu richten an das Schulsekretariat Stans, Telefon 041 - 84 23 67, oder an den Schulpräsidenten Josef Kaiser-Kägi, Buochserstraße 23, 6370 Stans, Telefon 84 15 37.

Zürich Institut Minerva

Vorbereitung auf Universität - ETH Arztgehilfinnenschule Handelsabteilung

Mon petit livre de français

einfaches Lehrbüchlein für Primarschulen. Preis: Fr. 3.60, mit 10% Mengenrabatt ab 10 Exemplaren. Zu beziehen beim Verfasser: Fritz Schütz, Lehrer, Ringstraße 56, 4900 Langenthal.

Die Schulgemeinde Tafers

schreibt folgende Lehrstellen aus:

1 Lehrer

für die Abschlußklasse im neuen Schulhaus

1 Lehrerin oder 1 Lehrer

für die Mittelschule, resp. Oberschule

1 Lehrerin oder 1 Lehrer

für die Leitung einer Hilfsklasse

Eintritt: Herbst 1970 (für Abschlußklasse evtl. so-

fort).

Auskünfte: Jos. Küttel, Schulpräsident

Anmeldung: 1712 Tafers FR, Telefon 037 - 44 14 73

Einwohnergemeinde Zug

Schulwesen — Stellenausschreibung

Für die neu zu errichtende Vorstufe an unserer heilpädagogischen Sonderschule suchen wir auf Frühjahr, spätestens aber auf August 1970

Kindergärtnerin oder Lehrerin

Die Aufgabe umfaßt die Führung einer Kleinklasse, in der die Kinder bereits in die Anfänge des Lesens, Rechnens und Schreibens eingeführt werden.

Bewerberinnen mit entsprechenden Ausweisen oder heilpädagogischer Praxis erhalten den Vorzug. Besoldung je nach Ausbildung.

Wir bitten die Bewerberinnen, ihre handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf, Foto und entsprechenden Ausweisen bis 1. April 1970 an das Schulpräsidium der Stadt Zug einzureichen.

Zug, den 4. März 1970

Der Stadtrat von Zug

Schuldirektion der Stadt Luzern

Auf Beginn des Schuljahres 1970/71, 31. August 1970, ist wegen Hinschieds des Inhabers eine

Lehrerseminar Lehrstelle für Mathematik und Physik

zu besetzen.

Vorausgesetzt wird abgeschlossenes Hochschulstudium (Lizentiat, Doktorat, Diplom für das höhere Lehramt).

Auskunft: Rektorat des Seminars, Museggstr. 22, 6000 Luzern, Telefon 041 - 22 48 19.

Bewerbungen bis 13. April 1970 an die Schuldirektion der Stadt Luzern, Stadthaus, 6000 Luzern, mit Lebenslauf, Ausweisen über Studium und berufliche Tätigkeit, ärztliches Zeugnis und Foto.

Schweizerschule MEXIKO

Auf September 1960 suchen wir

1 Sekundarlehrer

mathematischer Richtung für die Fächer Physik und Mathematik.

Unterrichtssprache ist Deutsch. Einige Kenntnisse der spanischen Sprache sind erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Besoldung nach den Richtlinien des Eidg. Departementes des Innern; Vertragsdauer vier Jahre bei freier Hin- und Rückreise.

Nähere Auskunft erteilt gegen schriftliche Anfrage das Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, 3000 Bern. Bewerbungen sind unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Photo und Liste der Referenzen bis spätestens 4. April 1970 einzureichen an: Dr. H. Roth, Direktor der Sekundarlehramtsschule, 9004 St. Gallen.



Einwohnergemeinde Menzingen ZG — Stellenausschreibung

Lehrstelle für Schule in Finstersee

Auf Beginn des Schuljahres 1970/71 (ca. 20. April oder nach Übereinkunft) suchen wir einen

Lehrer oder eine Lehrerin

für die Gesamtschule der 1. bis 5., evtl. 1. bis 4. Primarklasse mit 20 bis 25 Kindern. Wohnung in neuerem Schulhaus an ruhiger Lage im Feriendorf am Fuße des Gottschalkenberg, 769 m ü. M. Gute Zufahrtswege. 9 Autominuten von Menzingen (Seminar und Töchterpensionat). Besoldung mit Sozial- und Teuerungszulagen und Pensionskasse nach kantonalem Gesetz.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an Herrn Einwohner- und Schulratspräsident Adolph Schlumpf, 6313 Menzingen, Telefon 042 - 52 12 54.

6313 Menzingen, 4. Dezember 1969

Einwohnerrat Menzingen

Die Gemeinde Schwyz

sucht auf Beginn des Schuljahres 1970/71 (10. April 1970)

einen Primarlehrer

für die 5. Klasse Knaben in Ibach-Schwyz

einen Primarlehrer

für die Gesamtschule Haggen ob Schwyz

einen Turnlehrer

Besoldungen nach der kant. Verordnung, zuzüglich Ortszulagen.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen inkl. Foto sind erbeten an den Schulratspräsidenten der Gemeinde Schwyz, Herrn Josef Lenzlinger, Oberfeld, 6430 Schwyz, Telefon 043 - 3 32 78, der auch weitere Auskünfte erteilt.

Der Schulrat Schwyz

Schulgemeinde Buochs

Für den weiteren Ausbau unserer Sekundarschule suchen wir auf das neue Schuljahr 1970/71 mit Beginn am 24. August 1970 einen

Sekundarlehrer

Unsere dreiklassige Sekundarschule mit bisher drei Lehrkräften soll ab Herbst 1970 gemischt und der erste Kurs doppelt geführt werden. (Klassenund Fächerzuteilung nach Rücksprache.)

Gehalt: Fr. 20 750.— bis 30 940.— plus Familienund Kinderzulagen.

(Die angegebene Besoldung ist in Revision!)

Anfragen und Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an Herrn Oswald Wyrsch, Schulpräsident, Soldanella, 6374 Buochs, Telefon 041 - 84 51 88.



Schule am Schloßberg 8590 Romanshorn

Dr. H. Stösser Tel. 071 - 63 46 79

Die Schule am Schloßberg in Romanshorn, Privatsekundarschule (Externat für Knaben und Mädchen), wird nochmals erweitert. Wir suchen deshalb eine(n)

junge(n) Sekundarlehrer(in)

der naturwissenschaftlich-mathematischen Richtung oder der sprachlich-historischen Richtung, mit Freude an Rechnen und Geometrie, auf Frühjahr 1970.

Wir schätzen eigene Initiative, den Mut zum Experiment und den Sinn für Humor. Wir arbeiten in Fachleistungsklassen, mit technischen Mitteln und in einem guten Lehrerteam. Salär nach kantonalem Reglement und Ortszulagen, Pensionskasse.

Einwohnergemeinde Zug

Schulwesen — Stellenausschreibung

Es werden folgende Stellen zur Bewerbung ausgeschrieben:

1 Primarlehrerin 2 Abschlußklassenlehrer

Stellenantritt: 17. August 1970.

Jahresgehalt: Primarlehrer Fr. 15 300.— bis Fr. 21 500.— plus 5 % Reallohnerhöhung. Abschluß-klassenlehrer: Fr. 17 300.— bis Fr. 24 000.— plus Fr. 1080.— Zuschlag. 5 % Reallohnerhöhung. Familienzulage Fr. 840.—, Kinderzulage Fr. 480.—. Teuerungszulage zurzeit 12 %. Treueprämien, Lehrerpensionskasse.

Wir bitten die Bewerberinnen und Bewerber, ihre handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf, Foto und entsprechenden Ausweisen bis 20. März 1970 an das Schulpräsidium der Stadt Zug einzureichen.

Zug, 16. Februar 1970

Der Stadtrat von Zug

Katholische Schulen Zürich

Im Zusammenhang mit dem weiteren Ausbau unserer Schulen suchen wir auf das Frühjahr 1970

Reallehrer/innen

In Frage kommen auch Inhaber von Primarlehrer-Patenten.

Die Besoldung ist den städtischen Normen angepaßt. Bewerbungen mit Unterlagen sind zu richten an: Katholischer Schulverein, Sumatrastr. 31, 8006 Zürich.

Schule Krummbach-Geuensee LU

Gemeinde Geuensee LU bei Sursee

Auf Beginn des neuen Schuljahres 1970/71 (Aug. 1970) suchen wir einen

Primarlehrer

für die Gesamtschule mit ganz neuem Schulhaus in prachtvoller Lage, wenige Autominuten vom Amtshauptort Sursee entfernt.

Moderne 4-Zimmer-Wohnung mit Garage.

Besoldung nach kantonalem Besoldungsreglement, plus freiwillige Ortszulage.

Interessenten melden sich bis Ende April beim Schulpflegepräsidenten Herrn Pfarrer Ed. Zemp. Telefon 045 - 3 81 85, 6232 Geuensee LU.

Einwohnergemeinde Risch (Kt. Zug)

Auf den 17. August 1970 ist am Schulort Rotkreuz folgende Stelle neu zu besetzen:

1 Hilfsschullehrer oder -Lehrerin

Jahresgehalt: Laut Besoldungsreglement, Teuerungszulage, Treueprämie, Lehrerpensionskasse. Wir bitten die Bewerberinnen und Bewerber, ihre handschriftlichen Anmeldungen unter Beilage der Zeugnisse bis 30. März 1970 an das Schulpräsidium Risch, Herrn Dr. E. Balbi, 6343 Rotkreuz (Telefon 042 - 64 12 38) einzureichen.

Schulgemeinde Hergiswil am See

Auf Beginn des neuen Schuljahres (17. August 1970) suchen wir

Lehrerin

für die Abschlußklasse Mädchen

Lehrer oder Lehrerin

für die Primarschule

Für den Unterricht stehen moderne Schulräume zur Verfügung. Wir bieten eine zeitgemäße Entlöhnung, wobei außerkantonale Dienstjahre bei der Berechnung der Dienstalterszulagen ebenfalls berücksichtigt werden.

Ausführliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis 31. März 1970 an den Schulpräsidenten, Herrn Hp. Marzer, Hirschmatt, Hergiswil NW, zu richten.

Schulgemeinde Zuzwil b. Wil SG

Für unsere Abschlußklassen (7. und 8. Klasse mit ca. 15 bis 18 Schülern) suchen wir auf Beginn des Schuljahres 1970/71

eine Aushilfs-Lehrkraft

Schulanfang 20. April.

Interessenten erhalten Auskunft über alle Anstellungsbedingungen bei Herrn Schulratspräsident E. Isenring, Verwalter, 9524 Zuzwil.

Gemeinde Sarnen

Auf Beginn des Schuljahres 1970/71 suchen wir

Lehrerin

für die Abschlußklasse Mädchen in Sarnen-Dorf.

Lehrer oder Lehrerin

für die Mittelstufe in Kägiswil.

Eintritt: 24. August 1970.

Besoldung: neu geregelt. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an Schulsekretariat Sarnen, Rütistr. 11, 6060 Sarnen. Telefon 041 - 85 28 42.

Sind Sie

Hauswirtschaftslehrerin

besitzen Sie Organisationstalent und haben Sie die Fähigkeit, einem Team vorzustehen, dann sind Sie die geeignete Person für uns.

Für unser neues Spital suchen wir eine Hausbeamtin. Dies ist ein sehr abwechslungsreicher, interessanter und selbständiger Posten.

Wir bieten Ihnen eine angemessene Besoldung. Ein schönes Zimmer kann zur Verfügung gestellt werden.

Melden Sie sich schriftlich oder telefonisch bei der Verwaltung des Kantonsspitals Nidwalden, 6370 Stans, Telefon 041 - 84 20 84. **Ernst Lüscher**

Heraus mit der Schere!

Wegleitung und Anleitung zu Scherenschnitten. 75 Seiten mit über 150 Scherenschnitten und 24 Abbildungen. Kartoniert Fr. 14.80.

In der Sekundarschule Staffelbach (Kt. Aargau) pflegt Ernst Lüscher diese alte schweizerische Volkskunst als Zwischenarbeit.

Nebst vielen Vorlagen finden wir in seinem Buch eingehende Erläuterung der verschiedenen Techniken:

Scherenschnitt, Silhouettenschnitt, Zentralschnitt, Symmetrieschnitt und freier Schnitt.

Probieren Sie es einmal, folgen Sie der Aufforderung zu künstlerischem Schaffen von Ernst Lüscher

Heraus mit der Schere!

VERLAG PAUL HAUPT BERN Falkenplatz 14, 3001 Bern, Telefon 031 - 23 24 25

Akademie für angewandte Psychologie

Psychologie

Graphologie-Seminar AAP

Rorschach-Seminar AAP

Das bewährte Lehrinstitut für:

Der große AAP-Standard-Kursus gehört zu den vom «Verband Schweizerischer Psychologen» (VSP) anerkannten Ausbildungsmöglichkeiten zum kompetenten Psychologen wissenschaftlicher Richtung.

Spezialstudium der wissenschaftlichen Graphologie unter Kontrolle durch Dipl. Graphologen VSG.

Hier werden zusätzlich zu guter Allgemeinbildung und einwandfreiem Leumund für die Aufnahme noch gründliche Vorkenntnisse der klassischen Psychoanalyse gefordert.

Modernste Unterrichtsmethoden — Numerus clausus — Fernkursbasis mit individueller Weiterbetreuung bis zum Attest- bzw. Diplomabschluß Keine Subventionen — Keine Vertreter.

Schreiben Sie unverbindlich an unser Zentralsekretariat als einzige lizenzierte Kursvertriebsstelle für die Schweiz.

TAURUS VERLAG. 8032 ZÜRICH

Psychologische Beratung für Geschäft und Privat. Nur wissenschaftliche Methoden (Separatabteilung für Graphologie). Absolute Diskretion und vernünftige Honorare. Besuche nur nach vorheriger schriftlicher oder telefonischer Vereinbarung: Florastraße 55, 8008 Zürich, Telefon 051 - 34 22 64, von 17 Uhr bis 18.30 Uhr.

Akademie für angewandte Psychologie

Herrn W. Abächerli-Steudler, Lehrer 6074 <u>Giswil</u>

AZ 6300 Zug



Seminar für Angewandte Psychologie Zürich

Sechssemestrige Ausbildung in Angewandter Psychologie mit Diplomabschluß.

Studienrichtungen: Berufsberatung, Betriebspsychologie, Erziehungsberatung und Jugendpsychologie, Psychologische Diagnostik, Schulpsychologie.

Beginn der Semester jeweils Ende April u. Ende Oktober.

Nähere Auskunft und getaillierte Programme sind erhältlich durch das Sekretariat, Zeltweg 63, 8032 Zürich, Telefon 051 - 32 16 67.

Wegen Betriebsaufgabe zu verkaufen

Liegenschaft in Amden SG

(Kurort 1000 Meter ü. M., Sesselbahn, Skilifts und Hallenschwimmbad)

In gutem Zustand, an schönster Aussichtslage. Strick-chalet (1625 m³), 18 Zimmer, 4 WC, 1 Bad, Küche, Nebenräume, Olfeuerungs-Zentralheizung, möbliert, mit 10 700 m² Umschwung (teilweise Bauland); bestens geeignet als Sommer- und Winter-Koloniehaus, Kinderheim oder für Schulverlegung. Platz für 30 Kinder und Personal. Verkaufspreis Fr. 340 000.— inkl. Inventar.

M. Sutter, Immobilien, Cityhaus 32c, 8640 Rapperswil, Telefon 055 - 2 49 55.

Verkehrshefte

Müller, Hörler, Weiß

Sprache

Ruckstuhl, Hänsenberger, Zoller, Schmid

Dichtergestalten

Keller, Ruckstuhl

Rechnen/Geometrie

Arbeitsgemeinschaft St. Gallen, Rechnen für Spezialklassen,

Widrig, Wirthner, Graber, Schmid

Buchhaltung

Müller

Geschichte

Ruckstuhl, Egger, Keller, Holenstein, Hörler

Naturkunde/Geographie

Güntert

für Primar- und Sekundarschulen

Verlangen Sie unseren Prospekt!

Lehrmittelverlag Egle & Co. AG 9202 Goßau SG

Telefon 071 - 85 29 19